Per E-Mail senden | Formular drucken

BECKAKADEMIE SEMINARE

Praxisfragen des Wettbewerbsrechts

REFERENT

Prof. Dr. Gero Himmelsbach
Rechtsanwalt, Partner der Sozietät Romatka & Collegen, München

TEILNEHMER

Rechtsanwälte, Unternehmensjuristen und leitende Mitarbeiter, die mit der Durchsetzung oder Abwehr wettbewerbsrechtlicher Ansprüche befasst sind

ZIEL

Warum gehört die Fallgruppe des „übertriebenen Anlockens" bald der Vergangenheit an? Weshalb sind die Irreführungs-Tatbestände für Werbetreibende besonders problematisch? Wie können Unternehmen E-Mail-Werbung und Telefonmarketing rechtssicher durchführen? Bei einigen Tatbeständen des UWG zeichnet sich eine großzügige Rechtsprechung des BGH im Sinne der Werbenden ab, andere werden dagegen besonders eng ausgelegt. Das Seminar bringt die Teilnehmer auf den neuesten Stand der Gesetzgebung und wettbewerbsrechtlichen Rechtsprechung und berichtet über Erfahrungen mit dem UWG 2008 in der Praxis.
Schwerpunkt des Seminars sind nicht nur das materielle UWG und die aktuelle UWG-Rechtsprechung der Obergerichte und des BGH. Das Seminar gibt auch einen für Praktiker unverzichtbaren Überblick über aktuelle Entwicklungen im Verfahrensrecht und bezieht taktische Überlegung bei der Verfolgung und Abwehr wettbewerbsrechtlicher Ansprüche mit ein.
Schließlich geht es auch um Trends in der deutschen und europäischen Rechtsentwicklung, die für Wettbewerbsrechtler bereits heute wichtig sind.

TERMINE I ORTE

2011
- ☐ **17.11.11 Frankfurt** I Tryp Frankfurt

2012
- ☐ **28.02.12 Hamburg** I Novotel Hamburg Alster
- ☐ **28.06.12 Düsseldorf** I Novotel Düsseldorf City West
- ☐ **25.10.12 München** I Mercure Hotel München Neuperlach Süd

ZEIT

9 – 17 Uhr I 6,5 Zeitstunden nach § 15 FAO

PREIS

499,– € zzgl. gesetzl. MwSt.

Ihr Beck-Bonus: Jeder Teilnehmer erhält das Buch „Himmelsbach: Beck'sches Mandatshandbuch Wettbewerbsrecht"!

INHALT

- **Materielles Wettbewerbsrecht**
  - Bagatellklausel
  - Die Generalklausel als Auffangnorm
  - Übertriebenes Anlocken und gefühlsbetonte Werbung
  - Werbung gegenüber Kindern
  - Vorratswerbung
  - Sonderabverkäufe
  - Kopplung von Absatz und Gewinnspielen
  - Produktnachbildungen
  - Rufausbeutung
  - Abwerbung von Kunden und Mitarbeitern
  - Grenzen zulässiger Preiswerbung
  - Vorsprung durch Rechtsbruch
  - Verhältnis von Wettbewerbs- und Markenrecht
  - Irreführende Werbung durch Handeln und durch Unterlassen
  - Vergleichende Werbung
  - Belästigungstatbestände
  - Gewinnabschöpfung
  - Geheimnisverrat
- **Verfahrensrecht**
  - Vollmachtsnachweis
  - Wegfall der Wiederholungsgefahr
  - Wettbewerbsrechtlichen Verkehrspflicht
  - Rechtsmissbrauch
  - Formulierung des Unterlassungsantrags
  - Risiko Dringlichkeit
  - Abschlusserklärung – Inhalt und Kosten
  - Kostenfragen
  - Vollziehung und Zwangsvollstreckung
- **Taktik**
  - Schubladenverfügung
  - Mehrfacheinreichung von Verfügungsanträgen – forum shopping
  - Gegenabmahnung
- **Nationale und internationale Trends**

PROFIL

Vorkenntnisse	●	●	
Neueste Rechtslage	●	●	●
Gestaltungstipps	●		
Interaktion	●	●	

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben angekreuztem Seminar an.

Bitte per Fax an: **089 38189 – 547**

oder per Post an:

BECKAKADEMIE SEMINARE
Verlag C.H. Beck
80791 München

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter **Telefon 089 38189 – 503**

www.beck-seminare.de

Anmeldungen / Rücktritt: Anmeldungen sind verbindlich. Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich informiert. Anmeldungen sind auch dann verbindlich, wenn die Anmeldebestätigung nicht bzw. nicht rechtzeitig eintrifft.
Bei schriftlichem Rücktritt, der uns spätestens am 15. Tag vor dem Veranstaltungstermin erreicht, entfällt der Preis. Wird bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin schriftlich der Rücktritt erklärt, reduziert sich der Preis auf 50 %, bei noch späterer Absage wird der volle Preis erhoben. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen.
Bei Absage der Veranstaltung wegen zu geringer Nachfrage (was nicht später als drei Wochen vor der Veranstaltung erfolgen soll) oder infolge höherer Gewalt (z.B. Erkrankung des Referenten) wird der Preis erstattet.
Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt der Verlag (außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit) nicht auf. Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm behalten wir uns vor. Ebenso behalten wir uns bei Vorankündigungen von Tagungen Referentenwechsel vor.

Teilnehmer (Vor-, Zuname)

Position / Beruf

Firma (Rechnungsadresse)

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift